



K l a n g F O R M

Konzerte und Theater im
Ernst Barlach Haus

Spielzeit
2024/25

SPIELFREUDE IN SERIE

Der Bildhauer, Zeichner und Dramatiker Ernst Barlach fühlte sich durch Musik

»dem Schöpferischen am nächsten«. Deshalb können Sie in unserem Museum nicht nur in Bildwelten Barlachs und anderer Künstler eintauchen, sondern auch in musikalische Sphären. Klänge und Formen treffen aufeinander: ein anregender Kunstgenuss für Ohren und Augen.

Bereits 1997 wurde die Konzertreihe Klang & Form als ein Herzensprojekt unserer Stifterfamilie ins Leben gerufen. Seither gestalten wir gemeinsam mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT) ein jährlich neues, abwechslungsreiches Saisonprogramm, das Sie exklusiv im Ernst Barlach Haus erleben.

Längst hat sich Klang & Form als *Forum für besondere Aufführungen und herausragende Talente* einen Namen gemacht; etliche dieser Newcomer sind heute bekannte Größen des Musikbetriebs. Junge Solisten und Ensembles zeigen inmitten wechselnder Ausstellungen ihr Können – seien Sie dabei!



Ernst Barlach: Strabermusikanten (Detail), 1895, Ernst Barlach Haus

Sonntag, 22. September 2024, 18 Uhr

DIE BESTEN

Mendelssohn Summer School 2024 – Vom Meisterkurs auf die Museumsbühne

Im September 2024 findet zum 18. Mal das International Mendelssohn Festival statt. Initiiert von Niklas Schmidt, dem langjährigen Cellisten des Trio Fontenay und Professor an der Hamburger Musikhochschule, bietet es hochkarätige Kammermusik in der Elbphilharmonie, der Laeiszhalle und St. Johannis-Harvestehude.

Parallel zum Festival kommen besonders begabte Musikstudierende aus aller Welt zu Meisterkursen der Mendelssohn Summer School nach Hamburg, um ihr Spiel weiter zu veredeln. Von der intensiven Probenarbeit profitiert auch unsere Konzertreihe: *Zum Auftakt jeder neuen Spielzeit gastieren die besten Meisterschülerinnen und -schüler im Ernst Barlach Haus.*

Das Programm bleibt bis zum Schluss geheim, doch eines ist längst kein Geheimnis mehr: *Diese Abende sind besondere Perlen unserer Reihe.*

Sonntag, 13. Oktober 2024, 18 Uhr

SCHÖNBERG, WIE SCHÖN!

Ein Geburtstagskonzert

Zu seinem 150. Geburtstag gratulieren wir dem wegweisenden Neutöner Arnold Schönberg (1874–1951) mit einem besonderen kammermusikalischen Abend. Wir schlagen einen Bogen vom expressionistischen Aufbruch aus den Sphären der Spätromantik bis zur Ankunft im Universum des Atonalen. Seien Sie gespannt auf diese Werke:

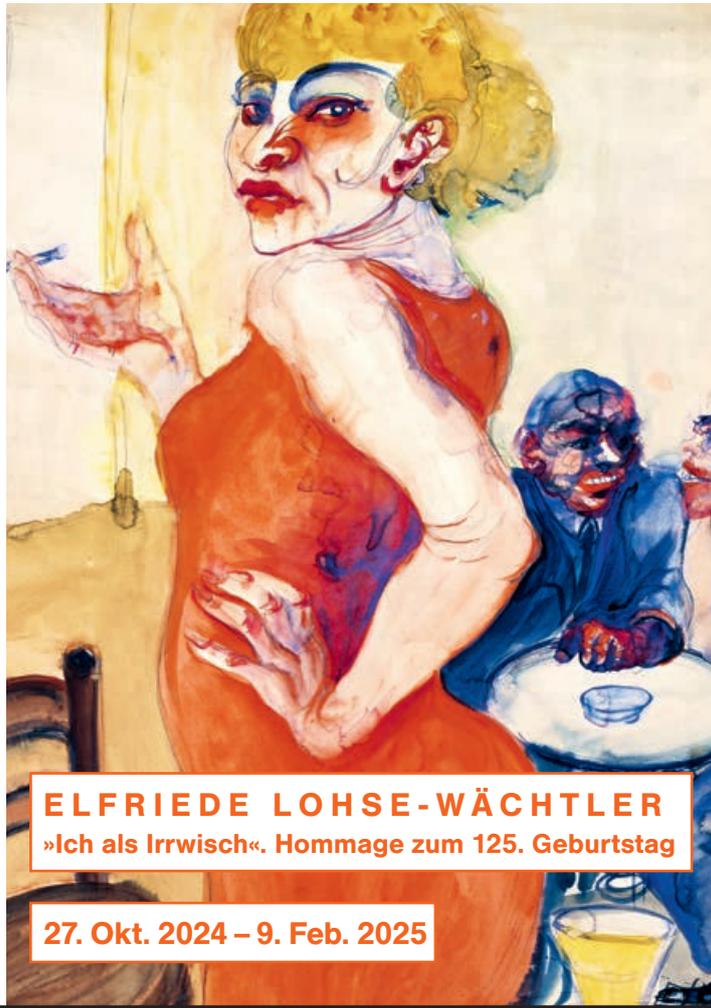
Streichquartett Nr. 2 mit Sopranstimme op. 10 (1907/08)

Das Buch der hängenden Gärten
für Singstimme und Klavier op. 15 (1908/09)

Streichtrio op. 45 (1946)

Fantasie für Violine und Klavier op. 47 (1949)

AUSSTELLUNG IN DER SPIELZEIT 2024/25



Elfriede Lohse-Wächtler, Lissy (Detail), 1931, Privatsammlung, Städel Museum, Frankfurt am Main

ELFRIEDE LOHSE-WÄCHTLER

»Ich als Irrwisch«. Hommage zum 125. Geburtstag

27. Okt. 2024 – 9. Feb. 2025

Sonntag, 17. November 2024, 18 Uhr

FAGÖTTLICH

Liebeserklärung an ein
außergewöhnliches Instrument

An diesem Abend werfen wir ein strahlendes Licht auf ein besonderes Instrument: das Fagott. Seine warmen Klangfarben präsentieren wir Ihnen in einem Programm, das von barocken Meisterwerken bis zu modernen Kompositionen reicht. Freuen Sie sich auf originale und originelle Werke, gespielt auf vier Fagotten.

Sonntag, 26. Januar 2025, 18 Uhr

CEMBALO, SO ODER SO Klangwelten der Alten Musik

*Zwei unterschiedlich gestimmte Cembali
entführen Sie in diesem Konzert in*

kontrastierende Klangwelten: Ein Cembalo erhält eine »mitteltönige« Stimmung mit sehr reinen Klängen, das zweite Instrument eine »wohltemperierte«, was große tonale Beweglichkeit und Modulationsfähigkeit ermöglicht. Erleben Sie beides im direkten Vergleich!

Das Konzert, das von den Cembalo- und Blockflötenklassen der HfMT gestaltet wird, öffnet die Ohren für die Vielfarbigkeit Alter Musik zwischen Sanftheit und Dramatik.

Sonntag, 23. Februar 2025, 18 Uhr

DER RAUSCH Ein literarisches Fest

Seit Jahrtausenden spielt der Rausch in der Menschheitsgeschichte eine zentrale Rolle. Vom Dionysos-Kult bis zu therapeutisch begleiteten LSD-Erfahrungen: Von jeher sind Menschen fasziniert von unterschiedlichen Rauschmitteln.

*Im Spannungsfeld zwischen Bewusstseins-
erweiterung und Drogenmissbrauch
haben sich viele Schriftstellerinnen und
Schriftsteller zu Wort gemeldet.* Berauschen können aber auch Kunst, Liebe oder Macht, Tiefen und Höhen, die Vielfalt der Sinne ...

Feiern Sie mit uns ein rauschendes literarisches Fest mit Texten von Euripides, Homer, Goethe, Zweig, Jandl, Falk, Goetz, Palmethofer und anderen.

Künstlerische Leitung: Natascha Clasing und Marc Aisenbrey



Familienkonzert mit dem Ensemble Holzfabrik am 23. April 2023; Foto: Andreas Weiss

Sonntag, 27. April 2025, 18 Uhr

KÖNNER AM KLAVIER

Der Ausnahmepianist

Nuron Mukumi im Porträt

Schon früh tritt Nuron Mukumi in seinem Heimatland Usbekistan als Ausnahmetalent in Erscheinung:

Mit 6 Jahren beginnt er Klavier zu spielen, mit 7 startet er eine Ausbildung als Dirigent, und als 8-Jähriger führt er Mozarts Klavierkonzert in d-Moll auf und dirigiert dabei gleichzeitig das Nationale Symphonieorchester Usbekistans. Ein Videomitschnitt dieses Konzerts eröffnet ihm den Weg in die internationale Konzertwelt.

Seit 2022 studiert Nuron Mukumi bei Hubert Rutkowski an der HfMT, um dort sein Konzertexamen abzulegen. Nun stellt er sein pianistisches Können dem Klang & Form-Publikum vor.

Es erklingen Werke von Frédéric Chopin, York Bowen und Pjotr Iljitsch Tschaikowski.

Sonntag, 18. Mai 2025, 18 Uhr

TOVESCO TRIO

Von Schubert bis Schostakowitsch

Das Tovesco Trio wurde im Frühjahr 2021 an der HfMT gegründet und *gewann im selben Jahr den Wettbewerb der Elise Meyer Stiftung* in Hamburg. Weitere Auszeichnungen für das junge Ensemble folgten.

In der Elbphilharmonie Hamburg, der Berliner Philharmonie und in der New Yorker Carnegie Hall ist das Tovesco Trio bereits aufgetreten – höchste Zeit also für ein Gastspiel im Ernst Barlach Haus.

Francesco Maccarrone (Klavier), Veronika Rädler (Violine) und Luca Giovannini (Violoncello) spielen für Sie Werke von Franz Schubert, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Dmitri Schostakowitsch.

Sonntag, 6. Juli 2025, 18 Uhr

SOMMERJAZZ

Das groovy Saisonfinale

Nachdem 2023 die Gesangsklasse von Ken Norris und 2024 das Sophia Oster Quartett unser Publikum begeisterten, springen wir auch 2025 wieder mit Ihnen in den *Jazztalente-Pool der HfMT*, um uns *spritzig in die Sommerpause* zu verabschieden.

Welches Ensemble Sie diesmal erfrischen wird, geben wir rechtzeitig bekannt.

INFORMATION

Eintritt

17 Euro, ermäßigt 7 Euro

Familiticket 30 Euro (gilt für 2 Erwachsene mit Kindern / Jugendlichen bis 18)

Einlass und Abendkasse

jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn

Tickets im Vorverkauf

Ernst Barlach Haus (Dienstag–Sonntag, 11–18 Uhr)

www.barlach-haus.de (Besuch / Veranstaltungskalender)

Konzertkasse Gerdes

Rothenbaumchaussee 77, 20148 Hamburg, T 040–45 33 26

Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen

Restkarten an der Abendkasse

Reservierungen sind leider nicht möglich.

Konzertorganisation

Ingrid Reichling, T 0163–594 65 65

Ernst Barlach Haus

Jenischpark, Baron-Voght-Straße 50A, 22609 Hamburg

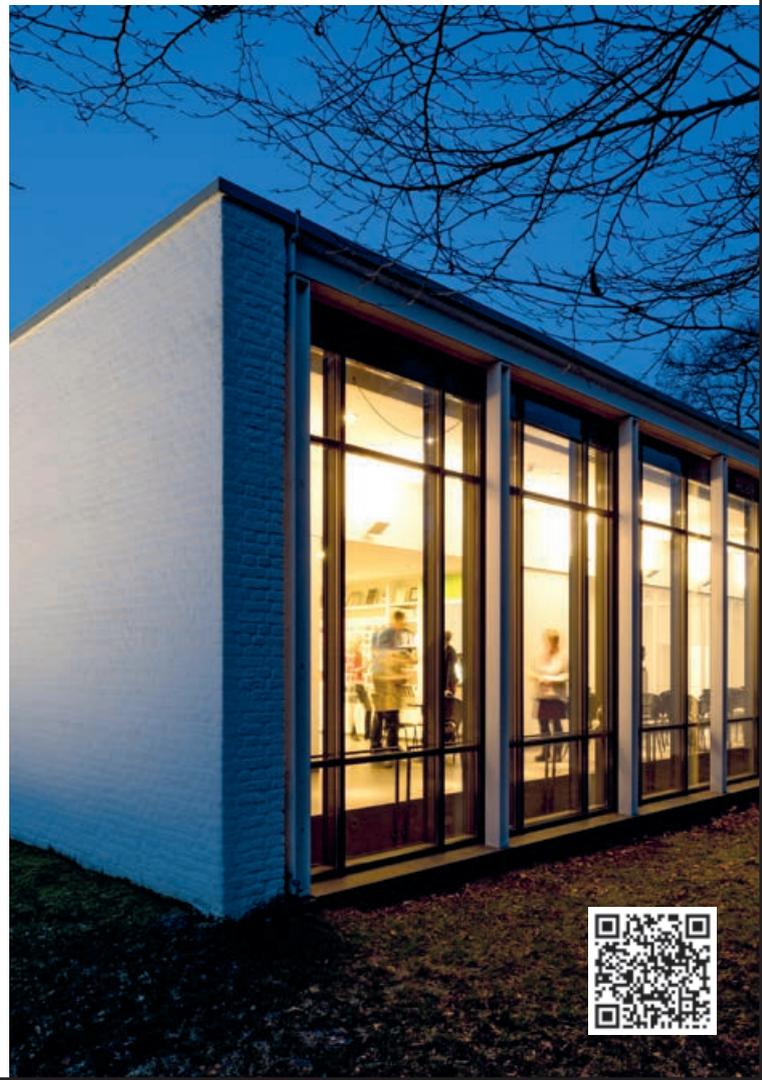
T 040–82 60 85, info@barlach-haus.de, www.barlach-haus.de



ERNST BARLACH HAUS



Änderungen vorbehalten



KONZERTSAAL IM GRÜNEN

Achtmal im Jahr verwandelt sich das Ernst Barlach Haus in einen Konzertsaal im Grünen. Im Jenischpark, Hamburgs schönstem Landschaftsgarten, gestalten dann Studierende der Musikhochschule einen besonderen Abend in unserer Reihe »Klang & Form« für Sie. Das Saisonprogramm, das jeweils auch einen Theaterabend einbezieht, ist breit gefächert, der Austausch zwischen Bühne und Auditorium eng, die Atmosphäre familiär und entspannt. Oft werden die Konzerte von Mitwirkenden moderiert, und im Anschluss gibt es die Möglichkeit, mit ihnen ins Gespräch zu kommen oder exklusiv die Ausstellungen des Ernst Barlach Hauses zu genießen. Entdecken auch Sie unser Museum als Konzert- und Theaterbühne!

ERNST BARLACH HAUS

Stiftung Hermann F. Reemtsma

Jenischpark, Baron-Voght-Straße 50A, 22609 Hamburg

T 040-82 60 85, info@barlach-haus.de

www.barlach-haus.de